

Beitrittserklärung zur Mitgliedschaft

- Einzelmitglied mind. 36 €/Jahr €
- Familienmitglied mind. 54 €/Jahr €
- Fördermitglied mind. 18 €/Jahr €
- Institutionelles Fördermitglied €

Bei Beitritt im 2. Halbjahr kann auf Antrag der Beitrag im Beitrittsjahr halbiert werden. Das Beitragsjahr ist identisch mit dem Kalenderjahr. Kündigungen, die bis zum 30.11. in der Geschäftsstelle eingehen, werden im Folgejahr wirksam.

Institution

Name, Vorname

Geburtsdatum

Beruf

Straße

PLZ u. Ort

Bundesland

Telefon

E-Mail

Ich bin mit der vereinsinternen Veröffentlichung meiner Adresse einverstanden: ja nein

Datum / Unterschrift

Bankeinzugsermächtigung

KontoinhaberIn

BLZ

Konto-Nr.

Geldinstitut in

Datum / Unterschrift

Bitte an die AFS-Geschäftsstelle senden oder faxen.

Selbstverständlich stillen

Das erleben junge Eltern in den Stillcafés und bei den Stilltreffen der Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen (AFS). Dort begegnen Sie anderen stillenden Müttern und erhalten Unterstützung bei den neuen Erfahrungen im Umgang mit Ihrem Kind. Auch telefonisch oder per E-mail erhalten Sie Auskunft. Kontaktadressen in Ihrer Nähe sowie Informationsmaterial erhalten Sie bei

AFS Geschäftsstelle
Bornheimer Str. 100, 53119 Bonn
Tel. 0228/350 38 71, Fax 0228/350 38 72
Mail: geschaeftsstelle@afs-stillen.de

Im Internet finden Sie uns unter www.afs-stillen.de

Unsere bundesweite, mit ehrenamtlichen AFS-Stillberaterinnen besetzte Stillberatungs-Hotline erreichen Sie täglich unter:

Tel. 0180-5-STILLEN (7845536) für 0,14 EUR / Minute aus dem deutschen Festnetz; aus dem Mobilfunknetz Abweichung möglich.

Mit Hilfe Ihrer Spende

können wir weiterhin Faltblätter wie dieses erstellen und drucken. Die AFS ist ein ehrenamtlich arbeitender, gemeinnütziger Verein zur Förderung des Stillens. Unterstützen Sie unsere umfangreiche Stillberatung und Informationsarbeit mit Ihrer Spende. Gerne erhalten Sie auf Wunsch eine Spendenbescheinigung.

Spendenkonto-Nr., 111 016 937 bei der Sparkasse Weserbergland BLZ 254 501 10

Impressum

© 2008 Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen (AFS) Bundesverband e.V.

Mitglied im International Baby Food Action Network (IBFAN)

Text: Utta Reich-Schottky, Layout: Heinz Will, Druck: bgo media, Bonn

Ihre nächste AFS-Stillgruppe

wer ist die AFS

Die AFS ist eine gemeinnützige Organisation zur Förderung des Stillens.

Die AFS will das Stillen als wesentlichen Bestandteil des menschlichen Lebens bewusst machen. Jede Frau, die stillen will, soll selbstverständlich stillen können.

Mitglieder der AFS sind Eltern, medizinisches Fachpersonal und allgemein an der Stillförderung interessierte Personen sowie institutionelle Fördermitglieder.

Grundlage unserer Arbeit ist die Selbsthilfe mit ehrenamtlicher Mutter-zu-Mutter-Beratung bei offenen Stilltreffen und bei telefonischer Beratung vor Ort sowie über eine bundesweite Hotline. Die dort tätigen AFS-Stillberaterinnen sind Mütter mit eigener Stillererfahrung und einer qualifizierten Aus- und Weiterbildung, die die AFS für ihre Mitglieder entwickelt hat.



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

www.afs-stillen.de

wer ist die **AFS**

Selbstverständlich stillen

zu können, erfordert entsprechende gesellschaftliche Rahmenbedingungen. Dafür setzt die AFS sich ein, auch in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen.

Einige Beispiele unserer Arbeit:

Öffentlichkeitsarbeit für das Stillen

- Die AFS ist im Internet vertreten unter www.afs-stillen.de.
- Die AFS veröffentlicht Faltposter, Broschüren und Bücher zum Stillen für Eltern und medizinisches Personal.
- Die AFS informiert über die Bedeutung und die praktische Handhabung des Stillens und hilft bei der Bewältigung von Schwierigkeiten.



Gesundheitspolitik

- Die AFS ist Gründungsmitglied der deutschen Initiative Babyfreundliches Krankenhaus (BFHI, Babyfriendly Hospital Initiative). Mütter brauchen überall Geburtseinrichtungen, die das Stillen und die Eltern-Kind-Bindung unterstützen.
- Die AFS bietet Fortbildungen zum Stillen an. Alle mit Müttern und Säuglingen befassten MitarbeiterInnen im Gesundheitswesen benötigen regelmäßige Fortbildungen.
- Die AFS macht deutlich, dass die gesundheitlichen Risiken des Nichtstillens die Kosten im Gesundheitswesen erhöhen.

Wirtschaftspolitik

- Die AFS trägt dazu bei, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf auch für stillende Mütter zu verbessern und das Recht erwerbstätiger Frauen auf Stillzeiten bekannt zu machen und durchzusetzen.
- Die AFS fordert, dass die Beschlüsse der WHO zum Schutz des Stillens gegenüber den wirtschaftlichen Interessen der Hersteller von Muttermilchersatznahrung auch in der Europäischen Union vollständig umgesetzt werden. Die AFS ist deshalb Mitglied des internationalen Netzwerkes IBFAN (International Baby Food Action Network).

Bildungspolitik

- Die AFS unterstützt Bemühungen, Informationen über das Stillen in die Lehrpläne zu integrieren.

Allgemeine Gesellschaftspolitik

- Die AFS setzt sich für die Umsetzung des Europäischen Aktionsplans zur Stillförderung ein.
- Die AFS arbeitet beim bundesweiten und bei regionalen Runden Tischen zur Stillförderung mit.

**Die normale
Säuglingsernährung
ist Stillen.**

Die WHO empfiehlt:

Sechs Monate ausschließlich stillen, das heißt keine andere Nahrung oder Flüssigkeit außer Muttermilch, und danach neben geeigneter Beikost weiter stillen bis zum Alter von zwei Jahren oder darüber hinaus.

Stillförderung braucht eine starke Lobby.

Werden Sie Mitglied der AFS.

Sie können zwischen verschiedenen Formen der Mitgliedschaft wählen.

Einzel- und Familienmitglieder bekommen regelmäßig die Vereins- und Fachzeitschrift „Stillzeit“. Sie sind berechtigt die AFS-Ausbildung zu absolvieren und erhalten Vergünstigungen beim Materialversand und beim AFS-Stillkongress.

Persönliche und Institutionelle Fördermitglieder begleiten den Verein aus dem Hintergrund. Sie erhalten einmal jährlich die „Stillzeit“, und zwar die Ausgabe mit der Einladung zur Mitgliederversammlung.



AFS
Arbeitsgemeinschaft Freier Stillgruppen
Bundesverband e.V.

www.afs-stillen.de